



## **Rechtsausschuss**

### **34. Sitzung (öffentlich)**

29. Oktober 2014

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Vorsitz: Dr. Robert Orth (FDP)

Protokoll: Marion Schmieder

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

**1 Gesetz zur Regelung des Vollzuges der Freiheitsstrafe und zur  
Änderung des Jugendstrafvollzugsgesetzes in Nordrhein-Westfalen 5**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/5413

In Verbindung mit

**Gesetz zur Regelung des Strafvollzuges in Nordrhein-Westfalen  
(Strafvollzugsgesetz Nordrhein-Westfalen – StVollzG NRW)**

Gesetzentwurf  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/4155  
APr 16/594

Die abschließende Beratung findet bei der auswärtigen Sitzung am 26. November 2014 in Bad Münstereifel statt. Dort wird in Fraktionsstärke abgestimmt.

**2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015)** 14

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/6500

Ergänzung  
der Landesregierung  
Drucksache 16/6710

Zweite Ergänzung  
der Landesregierung  
Drucksache 16/6990

Und:

**Finanzplanung 2014 bis 2018 mit Finanzbericht 2015 des Landes Nordrhein-Westfalen**

Drucksache 16/6501  
Vorlage 16/2199  
Vorlage 16/2248  
Vorlage 16/2281

Einzelberatungen

**3 Einspruch! Die Änderungen des Antiterrordateigesetzes setzen die Vorgaben aus dem Urteil des BVerfG vom 24. April 2013 (1 BvR 1215/07) nicht um** 25

Antrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/6117

Der Antrag Drucksache 16/6117 wird mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und CDU gegen die Stimmen der Piratenfraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion abgelehnt.

- 4 Strafrechtliche Ermittlungen nach Gewaltausbruch gegenüber koptischer Christenfamilie in Burbacher Flüchtlingswohnheim?** (TOP beantragt von der CDU-Fraktion; siehe Anlage) **29**

Vorlage 16/2335

Bericht der Landesregierung

– ohne Diskussion –

- 5 Behandlung psychisch auffälliger/kranker Straftäter in Nordrhein-Westfalen – schöpft die Landesregierung alle rechtlichen Möglichkeiten aus?** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) **30**

Vorlage 16/2336

Bericht der Landesregierung

- 6 Gehen Verzögerungen im Loveparade-Verfahren auf das Konto der Staatsanwaltschaft? Wiederholt Unterlagen zur wohl noch immer unvollständigen Anklageakte nachgereicht? Verteidiger zweifeln Unbefangenheit des Gutachters an! Zwei zuständige Staatsanwälte ausgetauscht?** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) **33**

Vorlage 16/2337

Bericht der Landesregierung

- 7 Verschiedenes** **42**

Die nächste reguläre Sitzung findet am 18. November 2014 statt.

Zuvor ist der Rechtsausschuss am 4. November 2014 im Wege einer Pflichtsitzung an einer Anhörung des Innenausschusses beteiligt.

\* \* \*